

Die Heimatbühne Kirchdorf glänzt wieder mit bester Unterhaltung:

Die „Rollator-Gang“ auf kriminellen Abwegen

Das Leben könnte so schön sein, wenn nur die Pension dazu ausreichen würde. Im aktuellen Stück der Heimatbühne Kirchdorf wollen sich die findigen Pensionisten Käthe, Eduard und Erwin mit einem perfekt geplanten Einbruch den Traum von Mallorca oder Kanada erfüllen. Die auf den Rollator angewiesenen tollpatschigen Rentner Edi und Erwin wollen durch einen Tunnel in das Juweliengeschäft Wimmer gelangen und fette Beute machen. Alles wäre ganz einfach, wäre da nicht ständig die Polizei im Haus – die eifrigen Polizisten (Walter Schweinester und Michael Kals) müssen nicht nur wegen eines Radunfalls von Frau Bichl (Sigi Baumann) ermitteln, auch ein überraschendes Loch im Keller der Nachbarin erfordert ihren Einsatz. Als auch noch mit Thomas Schwaiger der völlig überforderte Juwelendieb „Django“ bei Käthe um Hilfe bittet,

gerät alles ausser Kontrolle. Oder können die Freunde das Chaos doch zu ihren Gunsten nutzen?

Angewiesen von der verzweifelten Rosi Kals brillieren die rivalisierenden Hauptdarsteller Rudi Krauß und Walter Rafelsberger mit großer Erfahrung – keine übertriebenen Dialoge, sondern ein authentisch, vertrauter Schlagabtausch. Unter der Regie von Herbert Aigner verstehen es auch die Dorfpolizisten und das vermeintlich verletzte Unfallopfer Berta Bichl das Publikum zu begeistern. Welche Rolle letztlich die verzweifelte Friseurin Moni (Anna Wieser) spielt, das ist in einer der nächsten Aufführungen zu erfahren. **Spieltermine:** donnerstags am 09.03., 16.03., 23.03., 30.03., 06.04.2017, Palmsonntag 09.04 und Mittwoch 12.04.2017 jeweils um 20.00 Uhr im Dorfsaal Kirchdorf.

-rw-



Aus dem Gaunertrio wurde ein Quartett



Schwierige Polizeiarbeit

Fotos: R. Wörgötter